197652-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Straßentransport/-beförderung – Durchführung von On-Demand Verkehren „meinAnton“ in Bielefeld
OJ S 57/2026 23/03/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: moBiel GmbH
E-Mail: einkauf@stadtwerke-bielefeld.de
Tätigkeit des Auftraggebers: Städtische Eisenbahn-, Straßenbahn-, Oberleitungsbus- oder Busdienste

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Durchführung von On-Demand Verkehren „meinAnton“ in Bielefeld
Beschreibung: Gegenstand des Auftrags ist die zukünftige Erbringung von On-Demand-Verkehr im Stadtgebiet Bielefeld, der bislang operativ unmittelbar durch die moBiel GmbH gefahren wurde. Der Auftrag umfasst die vollständige Übernahme des Betriebs dieser Verkehrsleistungen für die benannten Gebiete durch einen externen Dienstleister im Auftrag der moBiel GmbH.Im Rahmen des On-Demand-Verkehrs können Fahrgäste ihre Fahrten flexibel über eine App buchen. Die Beförderung erfolgt individuell und unabhängig von einem festen Fahrplan. Statt herkömmlicher, physisch ausgestatteter Haltestellen werden ausschließlich virtuelle Haltepunkte genutzt, die keine bauliche Infrastruktur wie Schilder oder Fahrplanaushänge aufweisen. Hierzu wird ein von der Via Mobility DE GmbH betriebene Software eingesetzt, die in diesem Rahmen optimierte Routen ermittelt. Liegt eine weitere Fahranfrage auf der geplanten Route, wird sie in die bestehende Fahrt integriert. Das System versucht dabei, mehrere Fahrten effizient zu bündeln und zu poolen. Die Buchungsdaten werden dem Fahrpersonal über eine spezielle Fahrer-App übermittelt. Über die Fahrgast-App können die Nutzer in Echtzeit verfolgen, wann das Fahrzeug am Abholpunkt eintrifft. Im so genannten „VIA Leitstellensystem“ werden die im Voraus geplanten Einsätze hinterlegt. Das Angebot erstreckt sich auf die beiden festgelegten Gebiete Jöllenbeck und Sennestadt. Eine detaillierte Beschreibung befindet sich in der Anlage A01 Leistungsbeschreibung. Die Leistungserbringung erfolgt auf Basis einer definierten Bedienquote, die vom Auftragnehmer zu erfüllen ist. Abweichungen von der Bedienquote sind zulässig, soweit sie vertraglich geregelt sind und auf außergewöhnliche oder vom Auftragnehmer nicht zu vertretende Umstände zurückzuführen sind. Die konkrete Ausgestaltung der Bedienquote, ihrer Berechnung sowie der Umgang mit Abweichungen ist den Vergabeunterlagen zu entnehmen.
Kennung des Verfahrens: 848aad6d-32d0-49b9-b073-a14ed25ce0f4
Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 60100000 Straßentransport/-beförderung
Zusätzliche Einstufung (cpv): 60112000 Öffentlicher Verkehr (Straße), 60130000 Personensonderbeförderung (Straße)

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Bielefeld, Kreisfreie Stadt (DEA41)
Land: Deutschland
Zusätzliche Informationen: Bielefeld, Kreisfreie Stadt (DEA41)

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1. Die Beantwortung von Fragen zum Verfahren sowie sämtliche Kommunikation zwischen den Beteiligten und der Vergabestelle erfolgt ausschließlich über die Vergabeplattform “subreport”. Die kostenfreie Registrierung wird empfohlen. 2. Das Angebot mit den geforderten Angaben und Unterlagen zur Beurteilung der Eignung ist ausschließlich elektronisch in Textform über die genannte Vergabeplattform einzureichen. Angebote, die verspätet oder nicht formgerecht (d. h. nicht elektronisch über das Bewerbertool der Vergabeplattform) eingehen, können nicht berücksichtigt werden. 3. Etwaige Fragen von interessierten Unternehmen sind bitte bis zu 6 Tagen vor der in den Vergabeunterlagen genannten Abgabe- bzw. Angebotsfrist über die Vergabeplattform einzureichen. 4. Mehrfachbeteiligungen, als Einzelbieter sowie als Mitglied einer/mehrerer Bietergemeinschaften sind nicht zulässig. Ein Austausch von Mitgliedern einer Bietergemeinschaft nach Aufforderung zur Angebotsabgabe bedarf der Zustimmung des Auftraggebers, die grds. nur bei gleicher fachlicher Qualifikation erteilt wird. Entsprechendes gilt für einen Austausch von vorgesehenen Nachunternehmern, auf die sich ein Bieter/eine Bietergemeinschaft im Angebot zum Nachweis seiner/ihrer Eignung im Auftragsfall berufen hat. 5. Bei Widersprüchen zwischen verschiedenen Bekanntmachungstexten ist allein der im EU-Amtsblatt veröffentlichte Text maßgeblich. Geplante Mindestzahl: 3 Höchstzahl: 5 Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: Bei ausreichender Anzahl geeigneter Bewerber werden max. 5 Bewerber/Bewerbergemeinschaften zur Teilnahme am Vergabeverfahren aufgefordert. Die Bewerberauswahl erfolgt in einem dreistufigen Verfahren: 1. Stufe: Es wird geprüft, ob der Teilnahmeantrag alle geforderten Angaben und Unterlagen enthält. Fehlende Angaben und Unterlagen sind auf Verlangen des Auftraggebers innerhalb einer Frist von 6 Kalendertagen nachzureichen. Teilnahmeanträge, die auch bei Ablauf der Nachfrist noch unvollständig sind, werden nicht berücksichtigt. 2. Stufe: Es wird geprüft, ob der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft nach den von ihm/ihr eingereichten Angaben und Unterlagen grds. geeignet erscheint, die zu vergebenden Leistungen vertragsgerecht auszuführen, insbesondere die festgelegten Mindestanforderungen an die technische Leistungsfähigkeit erfüllt. 3. Stufe: Bei einer größeren Anzahl grds. geeigneter Bewerber, welche die Mindestanforderungen erfüllen, erfolgt die der Bewerber, welche zur Teilnahme am Verhandlungsverfahren aufgefordert werden, auf Basis der geforderten Angaben zu den Referenzen. Es werden diejenigen Bewerber / Bewerbergemeinschaften zur Teilnahme am Verhandlungsverfahren eingeladen, die nach den vorgelegten Angaben zu den Referenzen im Vergleich zu ihren Mitbewerbern in besonderer Weise geeignet erscheinen, die zu vergebenden Leistungen vertragsgerecht zu erbringen. Dabei ist nicht die Anzahl der Referenzen, sondern der Grad ihrer Vergleichbarkeit mit den genannten Leistungen entscheidend. Maßgeblich ist, inwieweit der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft Erfahrung mit vergleichbaren Aufgabenstellungen vorweisen kann, weil allein oder gemeinsam mit den weiteren Unternehmen, die Teil einer Bewerbergemeinschaft oder als Nachunternehmer für einzelne Leistungsbereiche vorgesehen sind, bereits Aufträge vergleichbarer Art und Größenordnung abgewickelt wurden.

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/25/EU
sektvo -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Durchführung von On-Demand Verkehren „meinAnton“ in Bielefeld
Beschreibung: Einsatzzeiten: Gebiet Jöllenbeck Tag Montag bis Freitag Uhrzeit 09:00 bis 18: 00 Uhr Gebiet Sennestadt Tag Montag bis Samstag Uhrzeit 20:30 bis 01:00 Uhr Sonn- und Feiertage 09:00 bis 01:00 Uhr
Interne Kennung: LOT-0001 E55561366

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 60100000 Straßentransport/-beförderung
Optionen:
Beschreibung der Optionen: Der Auftrag kann einmalig einseitig durch den Auftraggeber um 1 Jahr verlängert werden, mit einem Vorlauf von 3 Monaten zum Vertragsende.

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Bielefeld, Kreisfreie Stadt (DEA41)
Land: Deutschland
Zusätzliche Informationen: Bielefeld, Kreisfreie Stadt (DEA41)

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/11/2026
Enddatum der Laufzeit: 01/11/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 12

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:
Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst# Die Kommunikation in diesem Vergabeverfahren findet ausschließlich über die Vergabeplattform elektronisch statt. Telefonische Anfragen bzw. per E-Mail sind nicht zulässig und werden nicht berücksichtigt. Die Bewerber / Bieter sind verpflichtet, während und auch nach der Durchführung oder Beendigung des Vergabeverfahrens die Vergabeunterlagen sowie Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse der AG geheim zu halten. Diese Verpflichtung gilt örtlich und zeitlich unbeschränkt und auch gegenüber Unternehmen, die mit dem Bewerber / Bieter verbunden sind. Bitte kennzeichnen Sie sämtliche Angebotsbestandteile, welche Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse beinhalten. Die AG ist nicht verpflichtet, im Falle eines Nachprüfungsverfahrens weitergehende Kennzeichnungen über evtl. Geheimhaltungsbedürfnisse an den Teilnahmeanträgen / Angeboten der Bewerber / Bieter

vorzunehmen. Es findet keine Kostenerstattung für die Erstellung des Teilnahmeantrags und des Angebotes sowie die Teilnahme an evtl. Verhandlungsgesprächen statt. Die von den Unternehmen vorgelegten Unterlagen gehen in das Eigentum der AG über. Änderungen an den Vergabeunterlagen oder zusätzliche Informationen werden durch die AG über die Vergabeplattform kommuniziert. Es liegt in der Verantwortung der Unternehmen sich regelmäßig über den Stand der Unterlagen und Informationen zu informieren. Änderungen an den Vergabeunterlagen durch den Bewerber sind nicht zulässig. Sie führen zwingend zum Ausschluss. Bei Rückfragen zur sachgerechten Bearbeitung der zur Verfügung gestellten Anlagen sind Fragen gem. dem Punkt Kommunikation zu stellen, damit die Vergabestelle auf mögliche Unklarheiten rechtzeitig vor Ablauf der Frist zur Abgabe der Angebote reagieren kann. Im Fall der Einreichung eines fehlerhaften Angebotes kann dieses bis zum Ende der Angebotsfrist zurückgezogen und danach ein neues vollständiges Angebot eingereicht werden.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung
Die Auftragsvergabe fällt in den Anwendungsbereich der Richtlinie 2009/33/EG des Europäischen Parlaments und des Rates (Richtlinie zur Förderung sauberer Fahrzeuge — CVD))
Die Rechtsgrundlage für CVD, um den anzuwendenden Typ von Vergabeverfahren festzulegen: Dienstleistungen der Personenbeförderung auf der Straße

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bieter hat mit dem Angebot Angaben zu machen zum Nachweis der Erfüllung der Voraussetzungen nach Art. 3 Abs. 1 der VO (EG) 1071/2009 oder zum Nachweis über einer nationalen Genehmigung nach dem PBefG oder einen anderen geeignet Nachweis zu erbringen, der die Befähigung zur Berufsausübung nachweist.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen i.S.d. §§ 123, 124 GWB sowie Ei-generklärung i.S.d. § 19 Abs. 3 MiLoG

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: (Vordruck 1) Unternehmensdarstellung / Firmenprofil

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: (Vordruck 3) Erklärung nach § 19 Abs. 3 MiLoG

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: (Vordruck 4) Angaben zum Versicherungsschutz und Umsatz. Nachweis einer gültigen Betriebshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen i. H. v. mindestens 1 Mio. EUR für Personen-, Sach- und Vermögensschäden, zweifach maximiert pro Jahr durch Fremdbescheinigung des Versicherungsgebers (Kopie ausreichend) oder Bereitschaftserklärung eines Versicherungsgebers, im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung abzuschließen (Kopie ausreichend);

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis einer gültigen Kfz-Haftpflichtversicherung pro Fahrzeug mit Deckungssummen i. H. v. mindestens 100 Mio. EUR für Personen-, Sach-

und Vermögensschäden, davon für Personenschäden mindestens 15 Mio. EUR je geschädigte Person (Kopie ausreichend) oder Bereitschafts-erklärung eines Versicherungsgebers, im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung abzuschließen (Kopie ausreichend)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: (Vordruck 5) Erklärung Steuern und Abgaben zum Nachweis, dass die Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung geleistet worden sind.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: (Vordruck 6) Nachweis von mindestens 1 Referenz aus den letzten 3 Jahren, die eine ordnungsgemäße Durchführung der Leistung erwarten lässt. Als Referenzleistungen können Linienverkehre, Schienenersatzverkehre, On-Demand-Verkehre, ähnlich gelagerte Verkehrsleistung oder ähnliche Referenzen genutzt werden, die mindestens 50.000 km an jährlicher Fahrleistung enthält. Bitte reichen Sie möglichst mehr als eine Referenz ein. o Name und Anschrift des Auftraggebers; o Ansprechpartner beim Referenz-Auftraggeber (Name, Telefon / E-Mail); o Ort der Leistungserbringung (Staat, Landkreis/Stadt oder Vergleichbares); o Auftragnehmer; o Unterauftragnehmer für Teilleistungen (soweit einschlägig); o Auftragsvolumen in Euro (netto) (freiwillige Angabe); o Leistungszeitraum; o Jährlich erbrachte km-Leistung;

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: (Vordruck 7) Nachunternehmen/ Eignungsleihe (soweit zutreffend für den Teilnahmeantrag)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: (Vordruck 8) Bewerbergemeinschaftserklärung (soweit zutreffend für den Teilnahmeantrag)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: (Vordruck 9) Eigenerklärung NRW-Sanktionspaket 5-EU (Formular 523)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: (Vordruck 10) Nachweis in Form einer Eigenerklärung, dass alle Mitarbeitende des Auftragnehmers auf einem deutschen Sprachniveau von B2 (Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen - GER) kommunizieren können.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: (Vordruck 11) Nachweis in Form einer Eigenerklärung, dass im Auftragsfall eine Vertragserfüllungsbürgschaft (entsprechend der vertraglichen Regelungen) in Höhe von 10% des Auftragswertes durch den Bieter gestellt wird, mindestens jedoch 50.000€ und dass der Bieter über die finanzielle Leistungsfähigkeit hierzu verfügt. Die AG behält sich die Prüfung dieser Leistungsfähigkeit vor.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: (Vordruck 12) Eigenerklärung, dass die Anforderungen an das Fahrzeugalter & Schadstoffklasse eingehalten werden können. Die Fahrzeuge des AN dürfen zu keinem Zeitpunkt älter als zwölf Jahre sein. Die Fahrzeuge müssen alle mindestens

die EURO VI Norm erfüllen bzw. entsprechend der geforderten Quote in Höhe von 38,5% emissionsfrei sein.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: (Vordruck 13) Wir erklären, dass wir die Voraussetzungen gemäß Art. 3 Abs. 1 der Verordnung (EG) Nr. 1071/2009 erfüllen oder über eine entsprechende nationale Genehmigung nach dem Personenbeförderungsgesetz (PBefG) verfügen oder einen anderen geeigneten Nachweis erbringen, der die Befähigung zur Berufsausübung nachweist, jeweils bezogen auf das jeweilige Los.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:
Art: Preis
Beschreibung: Der Preis ist das einzige Zuschlagskriterium

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.subreport.de/E55561366

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: https://www.subreport.de/E55561366
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 20/04/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Sofern Nachforderungen oder Aufklärungen erforderlich und zulässig sind, werden diese für alle Angaben durchgeführt.
Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: • Der Auftragnehmer stellt sicher, dass eine deutschsprachige (in Wort und Schrift) Leistungserbringung und Serviceabwicklung während der Vertragslaufzeit zur Verfügung steht. Der Auftragnehmer stellt sicher, dass alle Mitarbeiter des Auftragnehmers auf einem deutschen Sprachniveau B2 (Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen - GER). • Teilweise werden emissionsfreie Fahrzeuge benötigt, die die vorgegebene Quote für den Einsatz emissionsfreier Fahrzeuge in Höhe von 38,5% sicherstellen • Alle Fahrzeuge müssen mit Tablets für mobile Datenübertragung über Mobilfunknetze zur Nutzung der VIA-Software für On-Demand-Verkehr ausgestattet sein • Alle Fahrzeuge müssen mit Smartphones für mobile Datenübertragung über Mobilfunknetze zur Nutzung der VIA-Software für On-Demand-Verkehr ausgestattet sein
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Finanzielle Vereinbarung: Vertragserfüllungsbürgschaft

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:
Keine Rahmenvereinbarung
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung
Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen
Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit ein Verstoß gegen Vergabebestimmungen nicht rechtzeitig gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurde oder mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (vgl. zur Rüge- und Antragsfrist im Einzelnen § 160 Abs. 3 GWB).
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: moBiel GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001
Offizielle Bezeichnung: moBiel GmbH
Registrierungsnummer: Berichtseinheit-ID 00001255
Postanschrift: Otto-Brenner-Str. 242
Stadt: Bielefeld
Postleitzahl: 33604
Land, Gliederung (NUTS): Bielefeld, Kreisfreie Stadt (DEA41)
Land: Deutschland
E-Mail: einkauf@stadtwerke-bielefeld.de
Telefon: 000
Internetadresse: https://www.mobiel.de
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002
Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen
Registrierungsnummer: 05515-03004-07
Stadt: Münster
Postleitzahl: 48147
Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Land: Deutschland
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003
Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 7c3baad8-e9c1-428a-8c02-43842685aa60 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 17
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 19/03/2026 17:03:09 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 197652-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 57/2026
Datum der Veröffentlichung: 23/03/2026